

VORWORTE

Vorwort der RDK 533

Vorwort der Herausgeber zum Schwerpunkt „Gesundheit von Lesben, Schwulen und Bisexuellen – Forschung und therapeutische Praxis“ 533

SCHWERPUNKT: GESUNDHEIT VON LESBEN, SCHWULEN UND BISEXUELLEN – FORSCHUNG UND THERAPEUTISCHE PRAXIS

hrsg. von Christof Wagner & Erich Rossel

Suizidalität und psychische Gesundheit von homo- und bisexuellen Männern und Frauen – Eine Metaanalyse internationaler Zufallsstichproben 537
Martin Plöderl, Joachim Sauer & Reinhold Fartacek

Die psychische Gesundheit von Lesben und Schwulen – eine Übersicht europäischer Studien 559
Gabriele Dennert

Homosexualität als Risikofaktor zur Ausbildung von Essstörungen? Ein Review 577
Tanja Legenbauer

Diskriminierung und Gewalt gegen Lesben, Schwule und Bisexuelle im medizinischen und psychotherapeutischen Setting 591
Gisela Wolf

Konversionstherapie bei Homosexuellen 603
Christof Wagner & Erich Rossel

Entwicklung von Leitlinien für die Psychotherapie von Lesben, Schwulen und Bisexuellen 613
Udo G. Frank

Paartherapie mit schwulen Paaren 625
Safet Seferović

Lesbische Mütter, schwule Väter und ihre Kinder im Spiegel psychosozialer Forschung 643
Elke Jansen & Melanie Caroline Steffens

Affirmative Psychotherapie bei Lesben, Schwulen und Bisexuellen 657
Peter Fiedler

AKTUELLES AUS DER SOZIAL- UND GESUNDHEITSPOLITIK

Big Pharma is watching you 673
Karen Dente

Berufspolitische Arbeit in der Psychotherapeutenkammer – nutzlose Zeitverschwendung oder sinnvolles Engagement? 675
Gaby Derichs

psychosoziale Praxis erwirbt DGVT-Mitgliedern Ko- Zugangspreis ist im Mitgliedsbeiträge beträgt der Preis ein 2004 50,- EUR und für ein

Beiträge geben nicht un- Redaktion wieder.

vorbehalten. ©dgvt-Verlag/ Verhaltenstherapie e.V., Tü- auszugweise, Reproduktion mit Genehmigung des Ver-

Über www.dgvt-verlag.de gk, München orn Franke, Tübingen GmbH, Tübingen

er DGVT wird nach Einrei- ng an die Geschäftsstelle und durch die DGVT erworben. agen seit 2002 jährlich: 120,- EUR für Teilzeitbeschäftigte r für Studierende/Arbeitslose/ ermäßigten Beiträge muß der -/Arbeitslosenbescheinigung jedes Jahr erneuert werden.

nderungen: ende Änderungen mit, damit n und es bei der Beitragsab- chungen kommt (kosten nur

irtschaft (BLZ 601 205 00)

00 rt (BLZ 600 100 70) -709

irtschaft (BLZ 601 205 00)

01 en (BLZ 700 100 80) -807

0701/9434-35

le (0701/9434-11 und -12) hart auer 12 und 14 – 15.30 Uhr

(0701/9334-44)

Jhr r (0700/237 237 00)

a Epting & Anke Tolzin 12 Uhr 4 – 15.30 Uhr